



Häufig gestellte Fragen rund um die Erlebnis- und Individualreisen

Wo und wie können die Erlebnisreisen gebucht werden?

Alle Erlebnis- und Individualreisen hier können nur direkt bei Markus Mathys unter markus@suedamerikareisen.com via Mail oder Telefon gebucht werden. Nach einer ersten Kontaktaufnahme wird Sie Markus Mathys anrufen für eine persönliche und individuelle Reiseberatung. Anschließend erhalten Sie den Anmeldetalon den Sie ausgefüllt und unterschrieben zurück senden. Sobald dieser bei Markus Mathys eingegangen ist wird Ihnen die Reise mit der Rechnung und einer Checkliste für das Gepäck und die Reisevorbereitungen via E-Mail bestätigt. Danach sind Sie definitiv für die Reise angemeldet.

Wie läuft es bei Buchungen von Individual- und Privatreisen ab?

Nach einer ersten Kontaktaufnahme via E-Mail werden Sie von Markus Mathys persönlich beraten, nach Möglichkeit ruft er Sie an für eine Reiseberatung. Sowie die Reise nach Ihren Wünschen zusammengestellt und offeriert ist bekommen Sie auch hierfür den Anmeldetalon wo Sie sich schriftlich anmelden können.

Nach der Anmeldung wird Ihnen die Reise mit der Reisebestätigung / Rechnung bestätigt. Danach sind Sie definitiv für die Reise angemeldet.

Wo und wie können Sie die Reise bezahlen?

Alle Reisen können direkt auf die Konten von Erlebnisreisen in Euros, SFR oder USD in der Schweiz einbezahlt werden. Alle Reisen werden in USD offeriert, falls Sie nicht direkt in USD bezahlen können kann die Reise in die von Ihnen gewünschte Währung zum aktuellen Wechselkurs der UBS bei Rechnungsstellung umgerechnet werden (Ankauf Banknote).

Sie können auch ihre Bank mit einem Brief anweisen auf das USD-Konto von Erlebnisreisen den gewünschten Betrag in USD von Ihrem SFR oder Eurokonto zu überweisen. So bekommen Sie je nach Bank den besten Wechselkurs.

Weiter können Sie die Reisen auch mit einer Kreditkarte oder über PayPal zahlen.

Welche Reiseversicherung für Südamerikareisen?

Mein Partner der für die Abwicklung meiner Individual- und Privatreisen durch Peru zuständig ist, ist offizieller Repräsentant der Europ Assistance Reiseversicherung hier in Peru. Alle Versicherten von Europ Assistance werden im Schadensfall hier in Peru von meinem Partner betreut.

Was bedeutet das für Sie und Ihre Reise?

Sollten Sie Ihre Reiseversicherung ebenfalls bei Europ Assistance abschließen und dann unterwegs



in Peru ein Problem haben so würden wir bzw. mein Partner direkt von der Versicherung beauftragt um Ihnen zu helfen. So kann Ihnen im Schadensfall direkt und schnell aus einer Hand geholfen werden. Ein nicht zu unterschätzender Vorteil.

Bitte bedenken Sie dass weder ich noch mein Partner etwas unternehmen können ohne die Erlaubnis der Versicherung. Weiter schlagen wir jegliche Haftung aus falls Sie mit den Leistungen der Versicherung nicht einverstanden und / oder nicht zufrieden waren. Natürlich gibt es weitere gute Versicherungen die sich ebenfalls eignen für eine Reise nach Südamerika.

Für eine Versicherungsofferte können Sie sich an eine dieser Adressen wenden:

Schweiz:

EUROP ASSISTANCE

Zürichstrasse 55

8340 Hinwil

Tél : +41 43 843 11 11

Fax : +41 43 843 11 10

www.europ-assistance.ch

Deutschland:

EUROP ASSISTANCE VERSICHERUNGS AG

Infanteriestrasse 11

80797 MÜNCHEN

gestion@europ-assistance.de

www.europ-assistance.de

Österreich:

EUROP ASSISTANCE

DALICI HAVVA

AUGASSE 5-7

A-1090 WIEN

assistance@europ-assistance.at

www.europ-assistance.at

Sind meine einbezahlten Gelder bei Markus Mathys versichert?

Aus Peru kann Ihnen Markus Mathys keine Insolvenzversicherung oder Sicherungsscheine anbieten. Er muss hier auf Ihr Vertrauen zählen. Seit 9 Jahren werden alle einbezahlten Kundengelder mit



höchster Sorgfalt behandelt. Da Markus Mathys direkt keine Festangestellten hat und weiter mit verschiedenen lokalen Veranstalter gearbeitet ist kein finanzielles Klumpenrisiko vorhanden.

Was brauche ich für Versicherungen?

Auf den Erlebnisreisen sind keine persönlichen Versicherungen inklusive. Obligatorisch sind Annullierungskosten-/ Assitance- und Rückreiseversicherung! Bitte klären Sie zusätzlich ab, ob die Deckung Ihrer Kranken- und Unfallversicherung für die betreffenden Länder ausreichend ist.

Wo und wie buche ich die Flüge nach Südamerika?

Am billigsten sind die Flüge meistens direkt bei den Fluggesellschaften im Internet zu buchen z.B. bei Iberia, KLM, LAN oder anderen. Für Abflüge ab der Schweiz hilft Ihnen sehr gerne mein Partnerreisebüro No Worries GmbH in Langenthal / Tel. 062 923 34 23 weiter.

Wer ist für den Ablauf der Individual- und Privatreisen verantwortlich?

Für meine Individual- und Privatreisen die ich nicht persönlich begleite arbeite ich ausschließlich mit lokalen Reiseveranstaltern zusammen die mir einen bestmöglichen Service anbieten können für meine Reisenden. Wo immer möglich bevorzuge ich örtlichen Veranstalter die gut ausgebildetes Personal haben, das selbstständig ist und sich an den Umgang mit ausländischen Touristen gewöhnt ist. Weiter ist mir wichtig dass eine gute Infrastruktur vorhanden ist. Die positiven Feedbacks meiner Kunden zeigen dass dies der rechte Weg ist. In Bolivien arbeite ich für Reisen mit privatem Transport ebenfalls wie auf meinen Erlebnisreisen mit Humbelt Sagardia und lokalen Reiseleitern die wir für die Touren anstellen zusammen.

Ist es besser einen Tag vor dem Start der Erlebnisreise anzureisen?

Die Reiseprogramme sind so ausgelegt dass Sie ruhig auf das Startdatum anreisen können. Der erste Reisetag ist einzig für die Anreise, die Begrüssung und den Transfer vom Flughafen ins Hotel vorgesehen. Sollten Sie jedoch einen billigeren Flug finden so können Sie gerne einen Tag früher Anreisen oder auch einen Tag später abreisen. Zusätzliche Hotelübernachtungen können organisiert werden.

Welche Impfungen sind vorgeschrieben für die Länder in Südamerika?

Vorgeschrieben bzw. obligatorisch sind keine Impfungen, außer bei einer Einreise aus Brasilien wird eine Gelbfieberimpfung verlangt. Ich empfehle allen Reisenden sich vom Hausarzt oder von einem Tropenmediziner über einen genügenden Impfschutz zu informieren und dies 2 bis 4 Monate vor Reiseantritt. Reisende aus der Schweiz erhalten eine Adresse von einem Tropenmediziner in Bern in der Checkliste für die Reisevorbereitungen.



Gibt es die Gefahr von Malaria unterwegs?

Die einzige Destination auf den Erlebnisreisen wo Malaria vorkommt ist Iquitos im Amazonas. Die größte Gefahr einer Ansteckung besteht nachts in der Regenzeit. Da die Lodge im Regenwald wie das Hotel in der Stadt Iquitos gegen Mücken gesichert sind und Sie weiter von Markus Mathys direkt vor Ort beraten werden ist eine Ansteckung äusserst gering. Die Mitnahme eines Notfallmedikaments kann empfohlen werden.

Wie kann ich mich gegen die Höhenkrankheit schützen oder vorbereiten?

Grundsätzlich kann man sich nicht schützen gegen die Höhenkrankheit, es gibt jedoch einige Regeln die man beachten muss bei Aufstieg. Die Erlebnisreisen sind so gemacht dass genügend Zeit für eine gute Akklimatisation zur Verfügung steht. Unterwegs wird Sie Markus Mathys weiter beraten und Tipps geben was die Ernährung und eventuell auch Medikamente angeht. Was hilfreich sein kann unterwegs ist die Mitnahme von Traubenzucker wie z.B. Glycoramin von Novartis. Dank diesen Massnahmen gab es auf den Erlebnisreisen noch nie ernsthafte Probleme und Markus Mathys ist nun schon mit vielen Gruppen durch die Anden gereist.

Muss man schwindelfrei sein auf den Erlebnisreisen?

Auf einigen Wanderungen rund um Cuzco und Machu Picchu muss man schwindelfrei sein. Alle diese Wanderungen sind jedoch freiwillig und können ausgelassen werden. Alternativen stehen zur Verfügung und werden vor Ort von Markus Mathys vorgestellt. Somit ist es nicht dringend notwendig schwindelfrei zu sein.

Sind die Wanderungen sehr anstrengend auf den Erlebnisreisen?

Rund um Cuzco und Machu Picchu stehen viele Wanderungen auf den alten Treppen der Inkas auf dem Programm. Dauer der Wanderungen ist zwischen 2 und 4 Stunden. Je nach Interesse der Gruppe können die Wanderungen ausgedehnt oder gekürzt werden. Die Rundwanderung auf der Sonneninsel im Titicaca See dauert pro Tag ca. 3 bis 4 Stunden und könnte im Notfall mit einem Boot abgekürzt werden. Diese Wanderung ist für Leute die nicht schwindelfrei sind absolut kein Problem.

Was für Gepäckstücke nehme ich am besten mit auf die Erlebnisreise?

Empfohlen wird von Markus Mathys die Mitnahme eines Rollkoffers und eines Rucksacks. Der Rollkoffer sollte sich abschliessen lassen da dieser bei den ein- bis dreitägigen Ausflügen in den Hotels deponiert wird. Der Tagesrucksack sollte genügend Platz bieten für ein- bis zweitägige Ausflüge inklusive Übernachtungen wie als Handgepäck für die Flüge. Alles weitere zum Gepäck erhalten Sie in der Checkliste nach der Anmeldung. Wichtig ist das Sie das gesamte Gepäck nie weit tragen müssen sondern immer von Hotel zu Hotel geführt werden.



Brauche ich ein Visum für die Einreise in ein Land auf den Erlebnisreisen?

Reisende aus der Europäischen Union und der Schweiz brauchen einzig einen Reisepass der mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum aus gültig ist. Andere Staatsangehörige werden gebeten bei den Botschaften die aktuelle Visumsfrage abzuklären.

Welche Kreditkarten und wie viel Geld sollte ich mit auf die Erlebnisreise nehmen?

In allen großen Städten von ganz Südamerika gibt es heutzutage einem großen Netz von Geldautomaten wo mit Visa oder Master Card Geld abgehoben werden kann. Nützlich ist auch immer etwas Bargeld in USD in kleinen Scheinen. Weitere Details erhalten Sie nach der Anmeldung auf der Checkliste zugesandt.

Funktioniert mein Handy auch in Südamerika?

In Peru und Bolivien funktionieren fast alle Triband Handys aus Europa. Für Reisende die noch auf die Galapagos Inseln in Ecuador fahren wird es da schon schwieriger da oft europäische Handys in Ecuador nicht funktionieren. Weiter haben Sie auf den Erlebnisreisen auf der Lodge in Iquitos während 2 Tagen und auf der Fahrt vom Salzsee Salar de Uyuni bis nach Chile während 3 Tagen kein empfang. Ansonsten haben alle größeren Orte Handy Empfang.

Habe ich auf den Erlebnisreisen Zugang zum Internet?

Viele der Hotels, auch der Familienhotels, auf den Erlebnisreisen haben ein PC mit Internetverbindung den Sie zum größten Teil gratis benützen können. Einzig auf der Lodge in Iquitos und auf der Fahrt vom Salzsee Salar de Uyuni nach Chile müssen Sie 3 Tage ohne Internet auskommen. Bedenken Sie dass die Internetverbindungen und die PC nicht die schnellsten bzw. die neuesten sind. Weiter gibt es seit neuem in den meisten Hotels auch kabelloses Internet, somit kann das mitnehmen eines Laptops oder internetfähigem Mobiltelefon in betracht genommen werden.

Trinkgelder für Reiseleiter und Fahrer.

In Südamerika ist es Brauch Fahrern und Reiseleiter nach getaner Arbeit ein kleines Trinkgeld zu geben. Dies beläuft sich zwischen 2 und 5 USD pro Person und Reisetag. Bei einer Privatreise mit wenig Reisenden kann es etwas mehr sein als bei einer Grossgruppe. Trinkgelder sind jedoch immer nur bei einem guten Service zu bezahlen.